

SCE MagaZin

www.scemz.de

Landesliga Süd 2022/23

Nr. 09

04.03.2023



Heute u.a. im Heft:
Interview mit Thede Rosenboldt



17. Spieltag Landesliga Süd 2022/23
SC Eintracht 1912 Miersdorf / Zeuthen – SG Phönix Wildau 95
Samstag, 04.03.2023, 15.00 Uhr
Sportplatz Wüstemarkter Weg



VORWORT

Herzlich willkommen liebe Fußballfreunde

Zwischen Freude und Frust liegt manchmal nur eine Woche.

Vor 14 Tagen gewannen unsere Landesligamänner gegen den Spitzenreiter FC Concordia Buckow/Waldsiefersdorf 4:1. Ein wunderbarer Fußball-Nachmittag trotz Dauerregens. Vor einer Woche verlor die Eintracht dann ebenso überraschend wie unglücklich beim VfB Hohenleipisch mit 1:2. Überraschend, weil Hohenleipisch nicht gerade zu den Spitzenteams der Landesliga gehört. Unglücklich, weil der entscheidende Treffer erst in der 10. (!) Minute der Nachspielzeit fiel – durch einen Elfmeter, der zweimal wiederholt wurde. Die ersten beiden Versuche parierte Sebastian Vogel, doch der Schiedsrichter will gesehen haben, dass er sich zu früh von der Linie bewegte.

So eng, wie die Spitzengruppe der Landesliga gerade beisammen ist (nur zwei Punkte zwischen Platz 2 und Platz 5), schlägt eine Niederlage gleich voll durch. Das heißt aber auch, mit einem Sieg kann es schnell wieder aufgehen. Der sollte heute im Derby gegen die SG Phönix Wildau das Ziel sein.

Die Gäste aus der Nachbarschaft sind Tabellenletzter. Dass sie womöglich besser sind, als die Platzierung vermuten lässt, zeigte sich im Hinspiel. Der 2:0-Sieg der Eintracht war schwer erkämpft.

Auch heute sollten wir uns auf einen Gegner einstellen, der alles reinwirft, um doch noch den Abstieg zu verhindern. Das bewies er erst vor einer Woche gegen den BSV Guben Nord, als er nach einem 0:2-Pausenrückstand noch ein 2:2 rausholte.

Die Eintracht hat gegen Buckow/Waldsiefersdorf auch alles reingeworfen und den Spitzenreiter so bezwungen. Mit der Einstellung sollte es heute auch gelingen, Wildau zu schlagen. Damit aus Frust wieder Freude wird.

Mit rot-schwarz-weißen Grüßen!
Eure Eintracht

sabelus **XXL**

Ihre großen Familienapotheken.

Impressum

Herausgeber: SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen 1912 e.V., Wüstemarkter Weg 2,
Tel.: 033762 - 80 87 46, E-Mail: scemz@scemz.de

Redaktion: Gregor Ruhmüller

Fotos: SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen

Layout / Satz: Dennis Wolpert

INTERVIEW

Derby gegen Wildau. Thede Rosenboldt spricht im Interview mit dem SCE Magazin über die aktuelle Lage bei den Landesligamännern.

Dem grandiosen Sieg gegen Buckow folgte vor einer Woche die etwas überraschende Niederlage in Hohenleipisch – wie konnte das passieren?

Auch wenn die Platz- und Wetterverhältnisse sehr schwierig waren, haben wir uns diese Niederlage selbst zuzuschreiben. Leider haben wir die erste Hälfte komplett verschlafen, wodurch wir zurecht zur Pause 0:1 hinten lagen. Zwar waren wir in der zweiten Hälfte etwas stärker, wurden jedoch erst durch den Platzverweis vom Gegner richtig zwingend gefährlich. Obwohl die Bedingungen nach unserem Ausgleich immer schlechter wurden, konnten wir uns genügend Torchancen erarbeiten, um das Spiel für uns entscheiden zu können. Was dann das Schiedsrichter-gespann in der Nachspielzeit entscheidet, ist nicht in Worte zu fassen. Wäre allerdings nicht geschehen, wenn wir vorher für klare Verhältnisse gesorgt hätten.



Was müsst Ihr gegen Wildau anders machen?

Ich denke, wir müssen einfach von der Einstellung, vom Siegeswillen und von der Chancenverwertung her ähnlich wie gegen Buckow auftreten. Es ist ein Derby und wir dürfen den Gegner nicht unterschätzen, das muss von uns auf dem Platz zu sehen sein.

Ist der Aufstieg für Dich persönlich ein Thema?

Natürlich möchte ich wieder in der Brandenburgliga spielen. Allerdings ist unsere Situation aktuell nicht so, dass man vom Aufstieg reden kann. Wir spielen diese Saison bisher nicht konstant genug, zumindest von den Ergebnissen her, und das müssen wir ändern, wenn der Aufstieg Thema werden soll, denn die Qualität ist eigentlich da.

Du hattest Dir im November einen Schlüsselbeinbruch zugezogen: Wie hast Du die Zeit danach erlebt?

Der Schlüsselbeinbruch war erstmal ein Schock für mich, da es die erste größere Verletzung in meinem Leben war. Es war anfangs auch echt nervig, so lange nicht spielen zu können. Zum Glück habe ich aber nur ein Spiel verpasst und konnte etwas verspätet in die Vorbereitung der Rückrunde einsteigen. Anfangs habe ich mich auch unsicher gefühlt, wenn ich in Zweikämpfe gegangen bin, inzwischen denke ich aber darüber gar nicht mehr nach, da die Verletzung auch keine weiteren Folgen hat.

Du bist ein riesiger Union-Fan. Wie erlebst Du die Erfolge der Eisernen?

Es ist es einfach unfassbar, mit welcher Konstanz Union gerade abliefert. Woche für Woche geht der Wahnsinn weiter. Als Unioner muss man das jetzt einfach genießen und so viel wie möglich mitnehmen, da man nicht weiß, wie lange es noch so weiter geht. Ich bin froh, dass die Ligaspiele durch den Verbleib im Europapokal meistens Sonntag stattfinden, so dass ich auch meistens ins Stadion gehen kann, weil wir nicht parallel spielen. Selbst wenn es mal nicht mehr so laufen sollte, muss klar sein, wo Union herkommt und wie sehr man gerade verwöhnt wird. Das Saisonziel ist nicht umsonst jedes Jahr der Klassenerhalt.

 **se.services**

solutions 4 energy

KURZ & KNAPP

- ▶ Noch mal zur Erinnerung: Die Eintracht-Mitgliederversammlung findet am Freitag, 24. März, statt. Beginn ist um 18 Uhr im Sportheim am Wüstemarkter Weg. Bei der Mitgliederversammlung geht es auch um einen Antrag auf Satzungsänderung. Die Satzung mit den Änderungsvorschlägen muss aus rechtlichen Gründen mit der Einladung veröffentlicht werden. Sie findet sich im Aushang an der Geschäftsstelle und auf der Internetseite.
- ▶ Einen tollen Start ins Fußballjahr legte unsere 1. Frauenmannschaft hin. Beim 16:1 gegen den FSV Admira feierte sie den höchsten Sieg der Saison. Torschützinnen: Christin Mosch (4), Katharina Schmidt (3), Elina Ost, Stefanie Wentzke und Aileen Förster (je 2), Franziska Schneider, Wiebke Bischoff und Maria Meinert (je 1). Dem Kanter Sieg ließ die Mannschaft von Trainer Marco Däfler ein 2:2 im Spitzenspiel bei Blankenfelde-Mahlow folgen. Damit mischt sie in der Kreisliga weiter vorne mit.
- ▶ Schöne Aktion für treue Fans! Malik und Oskar, Spieler unserer F-Junioren, hatten nach dem letzten Heimspiel unserer 1. Männermannschaft (4:1 gegen Buckow/Waldsiefersdorf) auf ein Trikot gehofft – und wurden belohnt. Kapitän Jan Wolter und Routinier Matthias Klatt ließen ein Trikot von allen Spielern unterschreiben und überreichten es den beiden Jungs. Die werden es im Wochenwechsel aufbewahren und nur in der Halle anziehen, damit es nicht dreckig wird...



MÄDCHENFUSSBALL

Unsere D-Mädchen sorgen gerade für Furore! Die Mannschaft von Raik Bradke und Norma Wittmann gewann das Landesliga-Spitzenpiel gegen den SV Empor Schenkenberg mit 2:1, baute damit ihren Vorsprung auf den härtesten Verfolger auf sechs Punkte aus. Wer sich trotz Kälte und Schneefall auf den Weg gemacht hatte, bereute es nicht. Es war ein hochklassiges Spiel auf dem Kunstrasen an der Schulstraße. Florentine erzielte nach einer Ecke von Lotta das 1:0 (20.). Nach der Pause hatte sie Pech, als sie nur die Latte traf. In der 45. Minute fiel der Ausgleich, doch in einer dramatischen Schlussphase, in der beide Teams voll auf Sieg spielten, traf Lotta zum vielumjubelten 2:1.

Raik: "Wir sind sehr glücklich und stolz auf die Mädels. Die Mädels haben alle Vorgaben sehr gut umgesetzt, waren hochmotiviert und sehr konzentriert. Die Bestätigung der Tabellenführung war unser Ziel und das ist uns gelungen."

KOMMENDE SPIELE

Sonntag, 5. März:

09.00 Uhr: E1-Junioren (Landesliga)
SV Babelsberg 03 – SCEMZ

09.00 Uhr: D2-Junioren (1. Kreisklasse)
FSV Eintracht 1910 KW II – SCEMZ II

10.30 Uhr: 2. Frauen (Kreisliga)
SCEMZ II – SSV 1950 Nonnendorf

10.30 Uhr: C-Junioren (Landesklasse)
Zellendorfer SV – SCEMZ

15.00 Uhr: 2. Männer (Kreisoberliga)
Ruhlsdorfer BC – SCEMZ II

Mittwoch, 8. März:

19.00 Uhr: Ü40 (Kreisliga)
SCEMZ – RSV Waltersdorf

NEONRAUSCH

1. MÄNNER

Nach dem Abschied von Sebastian Hein und Justin Jakob verlässt auch Niklas Bredlow die Eintracht bereits nach einem halben Jahr. Auf Grund einer Verletzung wird er für eine Zeit kein Fußball spielen können und muss sich eventuell sogar noch einmal einer OP unterziehen.

Desweiteren wird Marc Bernhardt, welcher über viele Jahre wesentlicher Bestandteil der 1. Männermannschaft war, fortan unsere "Zweite" verstärken, aber sicherlich bei Personalsorgen weiterhin zur Verfügung stehen! Beiden Spielern vielen Dank für ihren Einsatz und alles Gute für die Zukunft.



GALA-AUFTRITT UNSERER 2. MÄNNER

Gegen den MSV Zossen II gewinnen sie klar mit 10:0. Die Basis legt Christian Semke. Der Torjäger sorgt mit einem Hattrick für die 3:0-Führung (5./26./33.). Marc Bernhardt legt noch vor der Pause mit einem Doppelpack nach (43./44.). Nach der Pause geht es munter weiter: Marcus Dittrich (46./85.), Etoo Kofi (55.), Marvin Soost (90.+1) treffen, dazu kommt ein Eigentor eines Zosseners.

Trainer Thomas Jacob: "Der Gegner ließ es zu, dass wir relativ frei spielen konnten. Die entstandenen Räume haben wir konsequent genutzt, und wir waren gierig, um immer weiter zu machen. Das spiegelt sich dann im Ergebnis auch wider."

SEBASTIAN KÖNIG JETZT TRAINER BEIM FLB

Vielleicht sieht man ihn jetzt wieder öfter am Wüstemarker Weg...

Sebastian König ist neuer Verbandstrainer beim Fußball-Landesverband Brandenburg (FLB). Er ist dort zuständig für den männlichen Nachwuchs.

Sebastian war 2012 Kapitän beim ersten Brandenburgliga-Aufstieg der Eintracht, beendete im vergangenen Jahr nach dem Kreispokalsieg der 2. Männermannschaft seine Spielerkarriere (auf dem Foto bei der Siegerehrung mit unserem Vorsitzenden André Wittmann).



Er begann seine Trainer-Karriere bei der Eintracht, saß später bei Germania Schöneiche auf der Bank. Bei Energie Cottbus war er als Jugendtrainer erfolgreich, führte die B-Junioren 2016/17 in die Bundesliga, belegte 2020/21 mit den A-Junioren überraschend Platz 2 in der Bundesliga noch vor RB Leipzig, dem VfB Wolfsburg und dem Hamburger SV. Im Sommer ging er als A-Juniorentrainer zu Borussia Mönchengladbach, hörte dort im Dezember aus familiären Gründen auf.

Die Eintracht wünscht Sebastian, der übrigens seit kurzem jeden Freitag gemeinsam mit Ex-Eintracht-Spieler Robert Hofmann einen Podcast zum Thema Ostfußball herausgibt, alles Gute bei seiner neuen Tätigkeit!

STATISTIK 1. MÄNNER 2022/23

Nr.	Spieler	Einsätze	Minuten	Tore	Gelb	Gelb-Rot	Rot
22	Ingmar Thede Rosenboldt	14	1230	5	2	-	-
31	Peer Gülzow	13	1126	3	5	-	-
14	Jan Wolter	12	1060	-	1	-	-
33	Robert Heinrich	13	1056	2	8	-	-
6	Jeremy Wolf	13	957	2	2	-	1
8	Marco Alisch	12	947	3	1	-	-
16	Matthias Klatt	9	857	3	1	-	-
24	Adam Rindelhardt	10	844	1	2	-	-
4	Maarten Rosenboldt	12	749	1	1	-	-
10	Niklas Goslinowski	10	746	9	3	-	-
26	Yves Küllmei	9	675	1	5	-	-
	Justin Jakob	9	556	-	-	-	1
23	Sebastian Vogel	5	450	-	-	-	-
	Sebastian Hein	5	450	-	1	-	-
18	Matthias Ritter	8	430	1	2	-	-
7	Timo Westphal	8	429	1	-	-	-
20	Jonas Greib	6	412	3	-	-	-
11	Emilio Köhler	8	398	1	-	-	-
1	Patrick Kaufmann	4	360	-	-	-	-
19	Dennis Wolpert	6	250	-	-	-	-
77	Toni Hager	4	244	1	-	-	-
3	Elias Wroblewski	8	190	-	-	-	-
21	Florian Hammer	4	148	-	1	-	-
	Leon Kruppe	3	112	2	-	-	-
	Marvin Soost	2	107	1	1	-	-
13	Patrick Müller	2	91	-	-	-	-
	Alexander Schröder	1	90	-	-	-	-
	Niklas Bredlow	2	76	-	-	-	-
38	Marcello Wolf	5	73	-	1	-	-
	Christian Semke	1	7	-	-	-	-
	Lukas Müller	1	4	-	1	-	-
12	Marc Bernhardt	2	3	-	-	-	-
23	Stephan Janus	-	-	-	-	-	-

Stand: 03.03.2023 // sortiert nach Spielzeit

DIE AKTUELLE TABELLE LANDESLIGA SÜD 2022/23

Platz	Mannschaften	Spiele	S	U	N	Torv.	Differenz	Pkt.
1.	FC Concordia Buckow/Walds.	16	10	4	2	50:19	31	34
2.	SV Döbern	14	9	3	2	38:23	15	30
3.	FV Erkner 1920	16	9	2	5	39:25	14	29
4.	BSC Preussen 07	15	8	4	3	31:13	18	28
5.	SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen	15	9	1	5	40:25	15	28
6.	SG Großziethen	16	6	4	6	30:27	3	22
7.	1. FC Guben	15	6	4	5	26:30	-4	22
8.	FSV Union Fürstenwalde II	14	6	3	5	31:32	-1	21
9.	FSV 63 Luckenwalde II	15	6	3	6	28:30	-2	21
10.	FSV "Glückauf" Brieske/S.	15	6	2	7	28:27	1	20
11.	SV Wacker 09 Cottbus-Ströbitz	15	6	2	7	19:23	-4	20
12.	FC Eisenhüttenstadt	15	5	4	6	27:27	0	19
13.	VfB Hohenleipisch 1912	15	4	1	10	27:53	-26	13
14.	FV Blau-Weiß 90 Briesen/Mark	14	3	3	8	28:34	-6	12
15.	Breesener SV Guben Nord	15	3	2	10	14:40	-26	11
16.	SG Phönix Wildau 95	15	2	2	11	17:45	-28	8

17. Spieltag Landesliga Süd

SV Döbern	-	FV Erkner 1920
SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen	-	SG Phönix Wildau 95
SV Wacker 09 Cottbus-Ströbitz	-	1. FC Guben
FSV 63 Luckenwalde II	-	FSV Union Fürstenwalde II
FV Blau-Weiß 90 Briesen/Mark	-	FC Eisenhüttenstadt
FC Concordia Buckow/Walds.	-	VfB Hohenleipisch 1912
FSV "Glückauf" Brieske/Senftenberg	-	SG Großziethen
Breesener SV Guben Nord	-	BSC Preussen 07

LOKAL GENIAL

MICHELIN REIFEN KAUFEN. GUTSCHEIN ERHALTEN. LOKAL GENIAL SEIN.



Zeuthen



unterstützt durch



Beim Kauf von 2 Michelin Reifen (PKW, LLKW) erhalten Sie einen 20€ Rewe Einkaufsgutschein.

Beim Kauf von 4 Michelin Reifen (PKW, LLKW) erhalten Sie einen 40€ Rewe Einkaufsgutschein.

KFZ & Reifenservice Tauchmann GmbH
Goethestraße 34 • 15738 Zeuthen
Tel.: 033762-92711 • Fax: 033762-92715
E-Mail: info@reifen-tauchmann.de
www.reifen-tauchmann.de

REWE
Zeuthen
Dein Markt

Andy Lisch e.U.
Goethestraße 27
15738 Zeuthen

Mehr unter www.efr-online.de/lokal-genial oder unter www.efr-online.at/lokal-genial

*Gilt für PKW/LLKW Sommer-, Winter- und Ganzjahresreifen. Nur solange der Vorrat reicht.

[www.Fahrschule - Epping.de](http://www.Fahrschule-Epping.de)
ehem. Kausche
Straße der Freiheit 11
15738 Zeuthen
 **033762/ 9 39 22**

Vonwerk Deutschland Stiftung & Co. KG,
Mühlenweg 17 • 31422/0 Wuppertal

thermomix

Ganz nach deinem
Geschmack!

Stephanie Posselt

Für dich da in
Berlin/Brandenburg

0173 2936888



**AUFZUGTECHNIK
BERLIN GMBH**
Kompetenz durch Erfahrung

ATB

BER FLUGHAFEN
BERLIN
BRANDENBURG